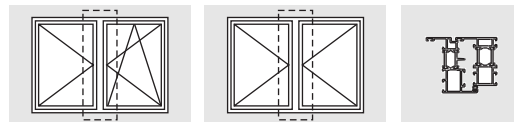


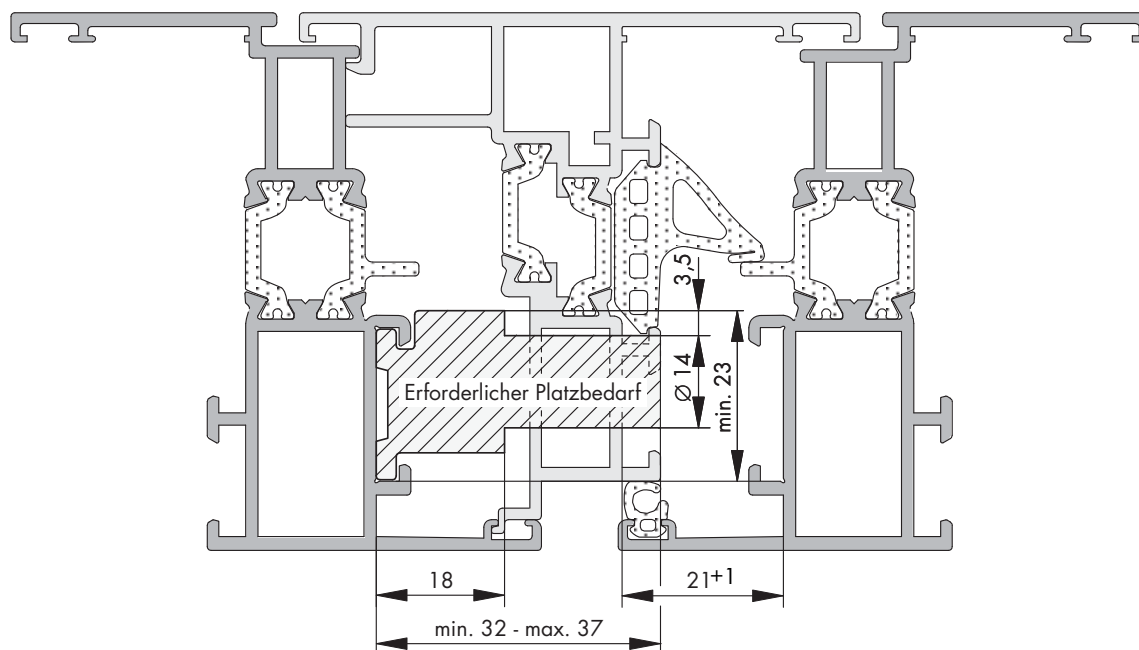
VS ALU-DS

Verschlussseite ALU-DS Stulpflügelbeschlag für Aluminiumfenster und -fenstertüren.



Weitere Angaben und Vorgaben/Hinweise zum Produkt und Haftung (Richtlinien: VHBH, TDBK und VHBE) sind **unbedingt** dem Planungs-Handbuch Aluminium (H4006.3042DE) zu entnehmen.

Profilvorschlag Stulpflügel für verdeckt liegendes Stulpflügelgetriebe



Technische und farbliche Änderungen vorbehalten

Alle Maße in mm

Flügelbreite ¹⁾ (Erst.- Zweiflügel)	(a1) (a2)	- max. 1250
Flügelhöhe	(b)	min. 680 - max. 2400

1) Achtung: Die Flügelbreite darf das 1,5-fache der Flügelhöhe nicht überschreiten!

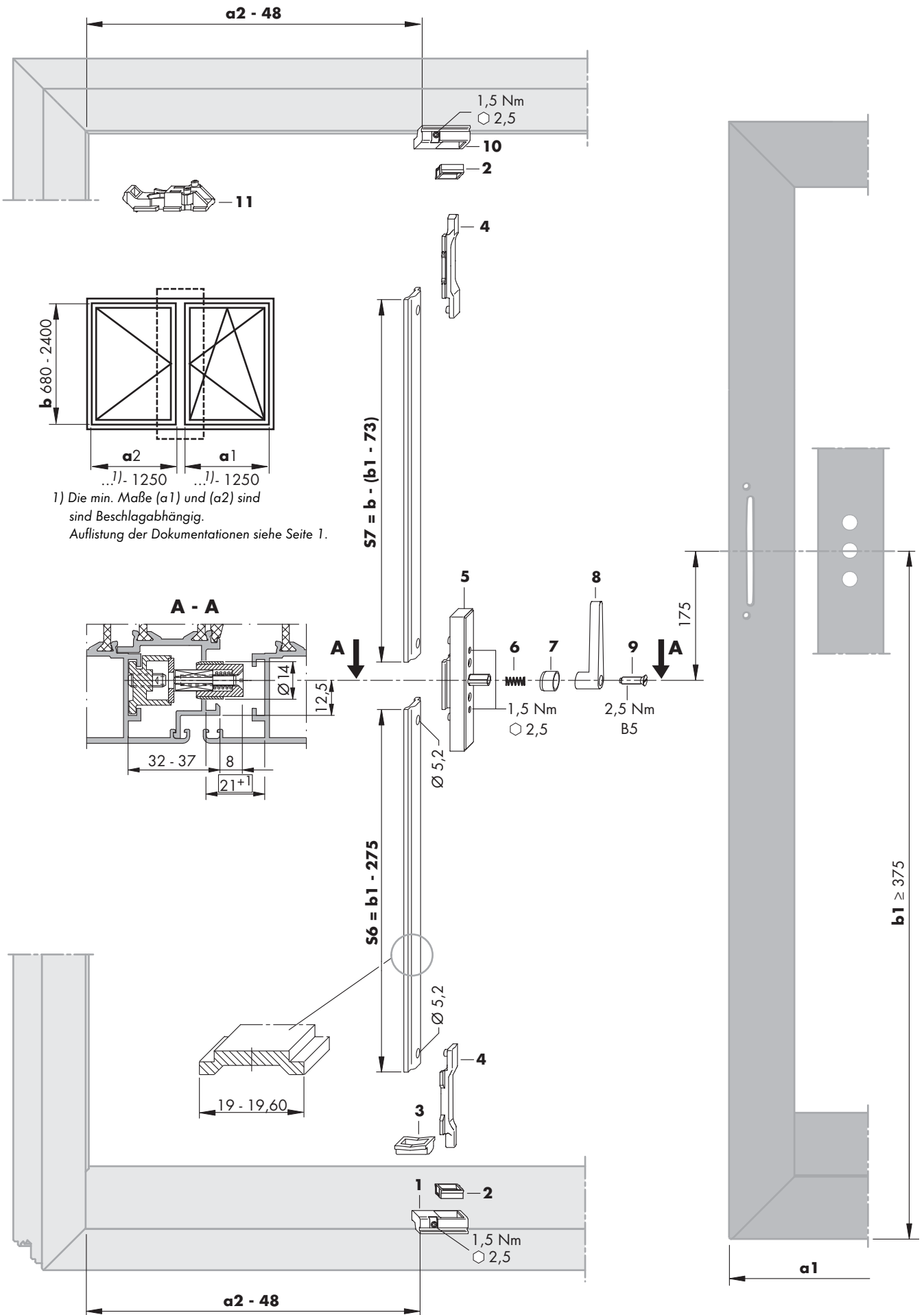
Inhaltsverzeichnis



Anwendungsbereiche.....	Seite 1
Beschlagübersicht und Einbaumaße.....	Seite 2
Beschlagliste und Montageanleitung.....	Seite 3
Wichtige Hinweise.....	Seite 4

H48.VLS004de/0

Anschlagnleitung
H48.VLS004de

VS ALU-DS Beslagübersicht und Einbaumaße



Pos.	Stück	Materialkurztext		Material-Nr.		Material-Nr.
1-10	1	VS LM 4200-DS A0109	1	879368	20	266885
1-11	1	VS LM 4200-DS (mit Schere LM 4200-D)	1	857038	20	246962

Montageanleitung

- Vorbereitung**
- A** Schubstangenführungsnut öffnen.
 - B** Schubstangen S6 - S7 nach Angaben auf Seite 2 bearbeiten.
 - C** Stulpprofil nach Angaben auf Seite 2 bearbeiten (Ø 14).

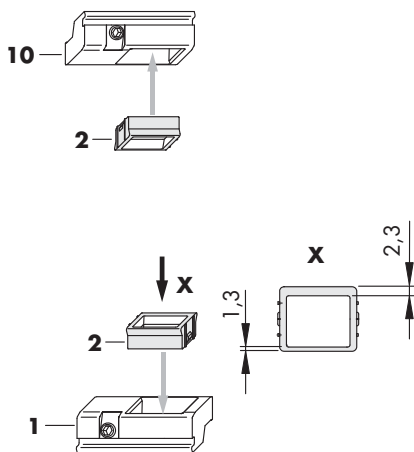
Flügel

- VS LM 4200-DS**
- A** Winkelbandlager LM 4200 und Schere LM 4200-D (**11**) mit Senkschraube M5 x 7 verschrauben (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm), an der BSO waagrecht bis zum Anschlag einschieben und mit den Stanzschrauben befestigen (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm).
- VS LM 4200-DS A0109**
- B** Riegel (**4**), Schubstange S6, Stulpflügelgetriebe (**5**), Schubstange S7 und Riegel (**4**) an der VS senkrecht einschieben.
 - C** Stulpflügelgetriebe (**5**) positionieren und mit den Gewindestiften befestigen (Drehmoment $1,5 \pm 0,25$ Nm).
 - D** Auflaufbock (**3**) an der VSU waagrecht einschieben.
 - E** Stulpprofil aufsetzen und fixieren.
 - F** Druckfeder (**6**), Kunststoffbuchse (**7**) und Hebel (**8**) mit Senkschraube M4 x 16 (**9**) nach Angaben auf Seite 2 anschrauben (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm).

Rahmen

- A** Schließteile DS (**1** und **10**) DIN rechts oder DIN links nach Angaben auf Seite 2 positionieren und jeweils mit Gewindestift festklemmen (Drehmoment $1,5 \pm 0,25$ Nm).
- B** Druckstücke (**2**) nach Darstellung auf Seite 2 in die Schließteile DS (**1** und **10**) einstecken.

Andruckeinstellung der Druckstücke (2) +1 mm



Abkürzungen

In dieser Anschlaganleitung werden folgende Abkürzungen verwendet:

- a1 Flügelbreite Erstflügel
- a2 Flügelbreite Zweitflügel
- b Flügelhöhe
- b1 Griffsitz
- BS Bandseite
- VS Verschlussseite
- S6 Schubstange, Verschlussseite unten
- S7 Schubstange, Verschlussseite oben

Grundlegende Hinweise zur Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der in diesem Dokument beschriebene Beschlag ist zum Einbau in Aluminium-Fensterrahmen durch einen Fensterbau-Fachbetrieb gemäß dieser Anleitung bestimmt. Die Fenster dürfen nur lotrecht eingebaut werden. Der Fensterbau-Fachbetrieb muss die Eignung des Beschlags für den Einsatzzweck anhand der Angaben in dieser Anleitung und den weiteren angegebenen Dokumenten sicherstellen.

Überbeanspruchung

Lagerbauteile können durch Überbeanspruchung brechen. Dies kann dazu führen, dass der Fensterflügel herausfällt und schwere Verletzungen verursacht. Wenn durch besondere Umstände (Einsatz in Schulen, Kindergärten etc.) eine Überbeanspruchung der Lagerbauteile zu erwarten ist, muß dies durch geeignete Maßnahmen verhindert werden, z.B. durch den Einsatz von Drehsperren oder der Öffnungsart Kippen vor Drehen (TBT).

- Halten Sie in Zweifelsfällen unbedingt Rücksprache mit Ihrem SIEGENIA Verkaufsberater.

Beschlagteile nicht mischen

Die Beschlagteile sind technisch aufeinander abgestimmt. Wenn Beschlagteile aus anderen Systemen oder von anderen Herstellern an einem Fenster vermischt verwendet werden, ist die sichere Funktion des Beschlags nicht sichergestellt.

Beschlagteile können brechen und Unfälle verursachen.

- Verwenden Sie nur die in dieser Anleitung genannten Beschlagteile zusammen an einem Fenster.

Oberfläche der Fenster nur vor der Montage behandeln

- Eine Oberflächenbehandlung des Fensters nach der Montage der Beschlagteile kann die Funktionstüchtigkeit der Beschlagteile einschränken.

Schäden durch Rost und Ablagerungen vermeiden

Durch korrosionsfördernde Stoffe, Schmutz und Nässe können Beschlagteile beschädigt werden und Gefahren verursachen.

- Verwenden Sie **keine** essig- oder säurevernetzenden Dichtstoffe.
- Verwenden Sie die Beschlagteile **nicht** in Umgebungen, in denen sich aggressive oder korrosionsfördernde Bestandteile in der Luft befinden.
- Halten Sie alle Fälze von Ablagerungen und Verschmutzungen frei, insbesondere von Zement- oder Putzrückständen.
- Schützen Sie den Beschlag vor Nässe.

Beschlag nur schonend reinigen

- Reinigen Sie den Beschlag ausschließlich mit einem weichen Tuch und milden, pH-neutralen Reinigungsmitteln in verdünnter Form.
- Vermeiden Sie Kontakt des Beschlags mit Scheuermitteln oder aggressiven, säurehaltigen Reinigungsmitteln.
- Trocknen Sie den Beschlag nach der Reinigung.

Informationen an den Benutzer des Fensters weitergeben

- Bringen Sie die Benutzer-Information gut sichtbar am eingebauten Fenster- oder Türelement an.
- Geben Sie dem Benutzer folgende Druckschriften:
 - Wartungs-/Pflegeanleitung
 - Bedienungsanleitung

Haftungsausschluss

- Wir haften nicht für Funktionsstörungen und Beschädigungen der Beschläge sowie der damit ausgestatteten Fenster- und Fenstertüren, die auf unzureichende Ausschreibung, Nichtbeachtung dieser Anschlaganleitung oder Gewalteinwirkung auf den Beschlag (z.B. durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch) zurückzuführen sind.